



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Gisela Sengl, Christian Hierneis, Patrick Friedl, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Florian Siekmann, Dr. Markus Büchler, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 18/19192, 18/21251

Antibiotikaverwendung und -reduktion in der bayerischen Tierhaltung – wo liegen die Probleme und welche Lösungen gibt es?

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über den Einsatz von Antibiotika in der bayerischen Tierhaltung und Reduktionspotenziale zu berichten.

Dabei sollen vor allem folgende Fragen beantwortet werden:

- An welchen Stellen in der Tierhaltung sieht die Staatsregierung den Antibiotikaverbrauch als besonders problematisch?
- An welchen Stellen in der Tierhaltung sieht die Staatsregierung die größten Einsparpotenziale?
- Welche Möglichkeiten der Reduktion bestehen bei der Kälbermast und Geflügelhaltung?
- Welche Veränderungen in den Bereichen Tierhaltung und Tierschutz können zur Senkung des Antibiotikaeinsatzes beitragen?
- Welche Maßnahmen werden von der Staatsregierung für eine Senkung des Einsatzes von Antibiotika generell und Reserveantibiotika im Speziellen in der Tierhaltung ergriffen?

Die Präsidentin

I.V.

Thomas Gehring

II. Vizepräsident